

Regelwerk ILS, Stand 12.03.2021

GLOSSAR DER BEGRIFFE

LEBENSRETTUNGSSPORT: Eine sportliche Aktivität, die körperliche Anstrengung und Geschicklichkeit erfordert und bei der eine Einzelperson, ein Team oder eine Mannschaft gegen andere antritt. Die Aktivität kann als Freizeit- oder Wettkampfsport betrieben werden, ist geeignet, ein Ergebnis zu erzielen und wird durch ein Regelwerk geregelt, das von der International Life Saving Federation herausgegeben wird.

DISZIPLIN: Eine Disziplin ist ein Zweig einer Sportart, der eine oder mehrere Disziplinen umfasst. Der Lebensrettungssport setzt sich aus folgenden Disziplinen zusammen: Pool, Ozean, Simulierte Notfallhilfe, Surfboote und aufblasbare Rettungsboote (IRB).

WETTKAMPF: Ein Wettkampf besteht aus einem Programm von Veranstaltungen. Zum Beispiel kann ein Surf-Wettbewerb aus 10 Veranstaltungen bestehen. Eine Meisterschaft ist eine Art von Wettbewerb.

VERANSTALTUNG: Eine Veranstaltung ist eine Reihe von Wettkämpfen mit den gleichen vorgeschriebenen Regeln und Bedingungen (z. B. Einrichtung, Ausrüstung, Distanz und Stil). Im Lebensrettungssport besteht die Disziplin Pool aus Schwimmen und Wurfdisziplinen (z. B. Hindernisschwimmen). Die Disziplin Strand/Ozean umfasst Lauf-, Schwimm- und Stranddisziplinen (z. B. Beach Flags).

RENNEN: Ein Rennen ist ein einzelner Geschwindigkeitswettbewerb, bei dem der Sieger durch Zeit oder Platzierung bestimmt wird. Zum Beispiel ist ein einzelner Lauf von mehreren Heats ein Rennen; das A-Finale ist ein Rennen.

HEATS: Heats sind eine Reihe von Vorläufen, bei denen Teilnehmer eliminiert werden und die Sieger in eine nächste Runde, ein Viertelfinale, ein Halbfinale oder ein Finale aufsteigen.

RUNDE: Eine Runde ist eine Reihe von Läufen desselben Ereignisses. Zum Beispiel: "Diese Runde umfasste 8 Läufe."

FINAL: Das Finale ist das letzte Rennen der schnellsten Qualifikanten.

A-FINAL: Ein A-Finale ist ein Rennen der 1. bis 8. schnellsten (oder platzierten) Qualifikanten, um die Plätze 1 bis 8 zu ermitteln.

B-FINALE: Ein B-Finale ist ein Rennen der 9. bis 16. schnellsten (oder platzierten) Qualifikanten, um die Plätze 9 bis 16 zu ermitteln.

ZEIT-FINALE: Zeitfinale sind eine Reihe von Rennen desselben Events, bei denen es keine Qualifikationsläufe gibt. Die Sieger der Veranstaltung werden durch die Zeit ermittelt.

KLARSTELLUNGEN UND ERRATA

Allgemein: Die Version wurde aktualisiert, um die Revisionen vom Februar 2020, Januar 2021 und März 2021 zu berücksichtigen. Einfache Rechtschreibfehler und/oder allgemeine Unstimmigkeiten in der Formulierung wurden korrigiert. Alle Änderungen/Klarstellungen vom März 2021 sind gelb markiert. (In der Originalfassung). **Spätere Berichtigungen werden in Grün markiert.**

Vorwort: Formulierung hinzugefügt, um klarzustellen, dass das ILS Lifesaving Competition

Außerdem wurde eine Formulierung hinzugefügt, die besagt, dass diese englischsprachige Version des ILS-Wettkampfbüchleins, zusammen mit allen ILS-Bulletins und -Rundschreiben zur Änderung und/oder Klärung, das autorisierte Referenz-/Quellendokument ist. Jegliche Übersetzungen in andere Sprachen dienen nur der Benutzerfreundlichkeit und dem Verständnis.

- Abschnitt 2.2.1:** Hinzufügung eines Verweises auf ein neues schematisches Diagramm, das die Organisationsstruktur des Wettbewerbs als Anhang zu Abschnitt 2 darstellt.
- Abschnitt 2.2.3:** Die Rolle des Sicherheitsbeauftragten wurde in die Liste der Berater des Wettbewerbskomitees aufgenommen.
- Abschnitt 2.3:** Es wurde ein Hinweis hinzugefügt, um klarzustellen, dass zwischen dem Hauptkampfrichter und dem Koordinator der Rettungsdienste (Sicherheitsbeauftragter) eine gemeinsame Sprache gesprochen werden sollte. Falls erforderlich, muss das Organisationskomitee einen Dolmetscher zur Unterstützung der Kommunikation einsetzen.
- Abschnitt 2.4.1:** Es wurde ein Satz hinzugefügt, um klarzustellen, dass, wenn eine Veranstaltungsspezifische Offizielle-Uniform von den Organisatoren zur Verfügung gestellt wird, diese zu tragen ist.
- Abschnitt 2.4.17:** Es wurde klargestellt, dass der Check-Starter bei Beach-Sprint- und -Staffel-Wettbewerben als Unterbrechungsrichter bezeichnet wird, jedoch mit den gleichen Verantwortlichkeiten.
- Abschnitt 2.4.25:** Der Verweis auf eine vorausgesetzte SLSA-Qualifikation zur Ernennung als Sicherheitsbeauftragter wurde entfernt.
- Abschnitt 2.4.25:** Die Verantwortung und Befugnis des Sicherheitsbeauftragten wurde hinzugefügt, um auf Risiken der Infektionsübertragung und andere Risiken für das Wohlergehen während eines Wettkampfes aufmerksam zu sein und darauf zu reagieren.
- Abschnitt 2.4.34:** Es wurde eine neue Rolle und Positionsbeschreibung für den "Infectious Disease Marshall" hinzugefügt, um Veranstaltungen wie COVID, etc. zu verwalten.
- Abschnitt 2.5.1:** Es wurde klargestellt, dass der Kampfrichter-Steward/Head Scorer den Hauptkampfrichter beim Ausfüllen der erforderlichen Weltrekordanträge unterstützen soll.
- Abschnitt 2.10:** Es wurde ein Hinweis zu den Bekleidungsklauseln der Wettkämpfer hinzugefügt, dass auch Brett paddler Schutzkleidung tragen dürfen, mit der Ausnahme, dass Ärmel an den Armen der Wettkämpfer nicht erlaubt sind, es sei denn, die klimatischen Bedingungen erfordern dies und werden vom Hauptkampfrichter genehmigt.
- Abschnitt 2.10.1:** Es wurde ein Verweis auf Abschnitt 8.5 bezüglich der Helmfarbenoptionen aufgenommen.
- Abschnitt 2.10.5:** Es wurde klargestellt, dass die Wettkämpfer in der Laufstrecke der Ocean M Lifesaver-Staffel Schuhe tragen dürfen.

Abschnitt 2.12: Hinzufügung einer neuen Klausel, um den Teilnehmern mit einer dauerhaften einschränkenden Behinderung die Teilnahme an ILS-Wettkämpfen zu ermöglichen. Hinweis: Alle nachfolgenden Klauseln in Abschnitt 2 wurden neu nummeriert

Abschnitt 2.18: Im dritten Absatz wurden einige fehlende Formulierungen eingefügt.

Abschnitt 3.3.2: Die Regeln für das Schleppen der Puppe wurden geändert, um:

- Weitere Vereinfachung der Schleppregeln.
- Beseitigt schwer einsehbare Regeln, insbesondere für die mittleren Bahnen des Events.
- Beseitigung des großen Unterschieds zwischen der Manikin-Staffel und anderen Schleppveranstaltungen im Ziel.
- Verbesserung der Wettkampfpräsentation und -bewertung und weitere Reduzierung von Disqualifikationen.

Die Änderungen beinhalten:

- Das Abdecken von Mund, Nase oder Augen der Übungspuppe mit **der Hand**, der Achselhöhle, dem Körper und/ oder den Gliedmaßen des Teilnehmers ist keine Disqualifikation.
- Es ist keine Disqualifikation, wenn der Kopf der Übungspuppe abgedeckt oder unter einem Körperteil des Teilnehmers getragen wird.
- Es ist eine Disqualifikation, wenn sowohl der Teilnehmer als auch die Puppe während des Schleppens unter Wasser sind.
- In den Wechselzonen der Puppenstaffel und in der Wechselzone der Rettungsschwimmerstaffel werden die Teilnehmer nicht nach dem Kriterium des Schleppens der Puppe bewertet. Die Teilnehmer müssen jedoch zu jeder Zeit, auch während des Puppenwechsels, mit mindestens einer Hand Kontakt zur Puppe halten.

Hinweis: Wie bei allen Wettbewerben gilt das Standardkriterium "Schleppen der Puppe" (definiert in 3.3) für den letzten Staffelteilnehmer am Ende der Manikin-Staffel und der Lifesaver-Staffel.

- Wenn der Wettkämpfer und die Puppe beide unter der Wasseroberfläche sind, als Ergebnis des letzten Schlages/Sprunges des Wettkämpfers, um die Wende- oder Zielwand/Kante zu berühren oder für einen Staffwechsel, ist dies keine Disqualifikation.

Abschnitt 3.3.4: Es wird klargestellt, dass der Helfer am Start und während eines Laufes die Puppe mit **beiden** Händen in der vorgeschriebenen Position halten muss.

Abschnitt 3.11.2: Es wurde ein neuer Punkt (j) hinzugefügt, um klarzustellen, wie entschieden werden kann, wenn ein Teilnehmer seine Flossen verliert. Außerdem wird in einem neuen Punkt (k) klargestellt, wie entschieden werden kann, wenn das Rettungsgerät einen technischen Defekt hat.

- Abschnitt 3.12.2:** Es wurde ein neuer Punkt (m) hinzugefügt, um zu klären, was passieren kann, wenn ein Teilnehmer seine Flossen verliert. Außerdem wird in einem neuen Punkt (n) klargestellt, wie entschieden werden kann, wenn der Rettungsgurt einen technischen Defekt hat.
- Abschnitt 3.14.3:** Der korrekte Disqualifikationsverweis für Punkt (g) ist DQ21.
- Abschnitt 3.16.2:** Es wurde ein neuer Punkt (e) hinzugefügt, um zu klären, wie entschieden werden kann, wenn ein Teilnehmer seine Flossen verliert. Außerdem wird in einem neuen Punkt (f) klargestellt, wie entschieden werden kann, wenn der Rettungsgurt einen technischen Defekt hat.
- Abschnitt 3.17.1:** In Punkt (d) wird klargestellt, dass der dritte Wettkämpfer die Wendewand/Kante berühren muss, bevor der vierte Wettkämpfer die Puppe berühren darf.
- Es wurde ein neuer Punkt (l) hinzugefügt, um klarzustellen, was passieren kann, wenn ein Wettkämpfer seine Flossen verliert.
- Abschnitt 3 DQ-Codes:** Die Medley-Staffel wurde zu DQ23 hinzugefügt (gemäß Absatz 3.16.1(h)).
- DQ-Code 48** wurde geändert, um klarzustellen, dass der Verunglückte den Rettungsgurt nach dem Überqueren der 10m-Linie festhalten muss.
- DQ-Code 51** wurde geändert, um das Greifen der Line Throw-Stange während des Rennens zu verdeutlichen.
- DQ-Code 60** wurde geändert, um klarzustellen, dass der dritte Wettkämpfer die Wendewand/Kante berühren muss, bevor der vierte Wettkämpfer die Puppe berühren darf.
- Abschnitt 4.11:** Das Strand-Sprint-Diagramm wurde aktualisiert.
- Abschnitt 4.12:** Das Diagramm für den Strandlauf wurde aktualisiert, um die bevorzugte Strecke wiederzugeben.
- Sektion 4.13:** Das Diagramm für die 3x1km Strandlauf-Staffel wurde aktualisiert, um die bevorzugte Strecke und den Wechsellpunkt wiederzugeben.
- Abschnitt 4.16:** Das Diagramm der Skistaffel wurde aktualisiert, um die geänderte Masters-Strecke wiederzugeben.
- Sektion 4.18:** Das Diagramm der Board-Staffel wurde aktualisiert, um den geänderten Parcours der Masters wiederzugeben.
- Sektion 4.20.1:** Es wurde klargestellt, dass die Teilnehmer im Oceanman/ Oceanwoman das Rennen von ihrer zugewiesenen Strandposition aus starten müssen.
- Sektion 4.21.2:** Es wurde eine zusätzliche Anmerkung 3 zur Parcoursbeschreibung hinzugefügt, die besagt, dass das Event Management Committee alternativ auch entscheiden kann, den traditionellen Oceanman/ Oceanwoman für die Wasseretappen des Events zu verwenden, während der Parcours am Strand beibehalten wird, falls die Gezeiten oder die Surf- oder Strandbedingungen es unpraktisch machen, einen geeigneten M-förmigen Wasser-Parcours zu setzen.

- Abschnitt 4.23.1:** Es wurde klargestellt, dass, wenn der Schwimmabschnitt der zweite oder dritte Abschnitt des Rennens ist, die Teilnehmer ihren Abschnitt des Rennens von der gleichen ausgelosten Position ihres Teams im Abschnitt unmittelbar vor dem Schwimmabschnitt beginnen müssen.
- Abschnitt 4.23:** Das Diagramm für die Oceanman/Oceanwoman-Staffel wurde aktualisiert, um den geänderten Masters-Parcours wiederzugeben.
- Abschnitt 4.24.1:** Ein zusätzlicher Hinweis für eine gemischte Ocean-M-Lifesaver-Staffel, dass, wenn dies im Rahmen des Meldeverfahrens mitgeteilt wird, vor Beginn des Wettkampfes eine Einzelabstimmung durchgeführt wird, um die Geschlechterreihenfolge für die Etappen der Ocean-M-Lifesaver-Staffel zu bestimmen.
- Es wird auch klargestellt, dass der Läufer bei diesem Wettkampf Schuhe tragen darf.
- Abschnitt 4.24.2:** Zusätzliche Anmerkungen 1 und 2 wurden hinzugefügt, um die Optionen für den Parcoursaufbau zu verdeutlichen, falls die Surf- und/oder Gezeitenbedingungen dies erfordern.
- Abschnitt 7.3.6:** Der Wortlaut wurde geändert, um klarzustellen, dass der IRB im Ziel gestrandet werden muss und vollständig innerhalb der zugewiesenen Bahn oder auf der zugewiesenen Bahn bleiben muss, bis der Fahrer den IRB verlassen hat.
- Abschnitt 7.3.7:** Der Wortlaut wurde geändert, um klarzustellen, dass der IRB beim Wechsel bei Mannschaftswettbewerben gestrandet werden muss und vollständig innerhalb der zugewiesenen Spur oder auf der zugewiesenen Spur bleiben muss, bis der Fahrer den IRB verlassen hat.
- Abschnitt 8.13:** Der Wortlaut wurde geändert, um klarzustellen, dass die Schwimmbekleidung sowohl für ILS-Schwimmwettkämpfe im Pool als auch im Ozean und für Schwimmstrecken von Wettkämpfen den folgenden Standards in diesem Abschnitt entsprechen muss (d.h. es gibt unterschiedliche Standards für nicht schwimmende Wettkämpfe und nicht schwimmende Strecken von Wettkämpfen).
- Zusätzlich wurde ein Hinweis hinzugefügt, dass das Tragen von Kompressionsärmeln, Socken, Strümpfen usw. bei Ozean- und Pool-Wettkämpfen und Schwimmabschnitten von Veranstaltungen nicht erlaubt ist.